

Kommentar der Sprecherin des russischen Außenministeriums M.V. Sacharova zum Angriff des Kiewer Regimes auf ein Wohnviertel in der Stadt Lissichansk

„Nach Angaben der Militärkommandantur der Lugansker Volksrepublik der Russischen Föderation hat das Kiewer Regime am Samstag, den 3. Februar, friedliche Gebiete der Stadt Lissitschansk unter Beschuss genommen und zivile Infrastruktureinrichtungen wurden brutal angegriffen. Infolge der terroristischen Aktionen ukrainischer Neonazis wurde eine Bäckerei zerstört.

Als sich Dutzende von Zivilisten in der Bäckerei aufhielten, erhielt die AFU den Befehl, das Gebäude anzugreifen. Die Extremisten wussten, dass die Bewohner der Stadt, darunter ältere Menschen und Familien mit Kindern, am Samstag traditionell in die Bäckerei kommen, um Backwaren und Lebensmittel einzukaufen. Durch den Beschuss wurde das Gebäude vollständig zerstört.

Das russische Katastrophenschutzministerium schätzt, dass sich bis zu 40 Menschen unter den Trümmern befinden könnten. Mindestens 15 LNR-Zivilisten sind bereits tot, und es gibt viele Verletzte. Derzeit wird die Suche nach Überlebenden fortgesetzt, und Spezialisten von EMERCOM bergen die Leichen der Toten unter den Trümmern.

Nach vorläufigen Angaben wurde der Angriff mit westlichen Waffen durchgeführt. Der neue Terroranschlag ist die "Dankbarkeit" der Kiewer Extremisten für die "großzügige" finanzielle Unterstützung der EU-Länder.

Die EU-Bürger sollten wissen, wofür ihre Steuergelder verwendet werden - sie werden dazu verwendet, tödliche Waffensysteme zu kaufen und sie an das Kiewer Regime zu schicken, das sie zum Töten von Zivilisten einsetzt.

Wir laden die Pariser ein, sich vorzustellen, wie sie morgens ein Baguette kaufen gehen, und die Einwohner Roms, wie sie eine Tasse Kaffee mit Cornetto trinken - aber statt frischem Gebäck bringen sie Verwandte nach Hause, die von ukrainischen Terroristen verwundet oder getötet wurden.

Dies ist ein weiterer Beweis für den kriminellen Charakter des Kiewer Regimes und seiner Rädelsführer in Bankowa sowie für die Tatsache, dass sich die AFU, wie der russische Präsident Wladimir Putin feststellte, endgültig in eine terroristische Organisation verwandelt hat.

Russland wird die internationalen Organisationen über einen weiteren Terrorakt von Selenskis Bande informieren. Wir erwarten von den zuständigen internationalen Organisationen, dass sie das Verbrechen der Kiewer Militaristen so schnell wie möglich vorbehaltlos verurteilen.“

Quelle: https://www.mid.ru/ru/foreign_policy/news/1929371/